

1. Tag: /17.5.**Wien - Teheran.**

2. Tag: /18.5.**Teheran.**

- Das Bild der Hauptstadt Teheran trägt überwiegend moderne Züge mit breiten Boulevards und Hochhäusern.
- Wir besuchen das Archäologische Museum mit Funden aus der 5000jährigen Geschichte des Landes, das Glas- und Keramikmuseum, das Teppichmuseum uvm.

3. Tag: /19.5.**Teheran - Ghaswin - Hamadan.**

- Von Teheran geht es zunächst mit dem Bus nach Ghaswin, eine uralte Siedlung und einstmals Hauptstadt des Landes. Von den zahlreichen historischen Gebäuden der Stadt ist vor allem das Imamzadeh des Hussein - ein Heiligengrab - und die Freitagsmoschee von Interesse.
- Am frühen Nachmittag erreichen wir Hamadan, die alte Mederhauptstadt Ekbatana. Wir besichtigen das Mausoleum des Universalgenies Avicenna, den seldschukischen Grabturm Gonbad-e-Alaviyan, das Mausoleum von Esther und Mardochai, den "Steinlöwen von Hamadan", das Mausoleum von Baba Taher und Gandj-i-Nameh, in den Fels gehauene Inschriften zu Ehren Ahura Mazdas.

4. Tag: /20.5.**Hamadan - Kangavar - Bakhtaran - Hamadan.**

- Ausflug nach Kangavar, wo wir die Überreste des Anahita Tempels besuchen und weiter nach
- Bisotun zum "Berg der Götter " mit dem eindrucksvollen Dareios Basrelief.
- Tag-e-Bostan ' wenige Kilometer von Bakhtaran entfernt, ist durch seine sassanidischen Reliefs bekannt.

5. Tag: /21.5.**Hamadan - Arak - Ghom - Kashan.**

- Heute sehen wir die medische Ausgrabung von Nush-i-Jan.
- Über Arak geht es weiter durch das Zagrosgebirge nach Ghom, die heilige Stadt der Schiiten mit dem Mausoleum der Fatima, der Schwester des 8. Imam Ali Reza (nur Außenbesichtigung möglich).
- Am Abend erreichen wir Kashan

6. Tag: /22.5.**Kashan - Natanz - Na'in - Yazd.**

- Am Morgen besichtigen wir in Kashan die Ausgrabungsstätte Tepe Sialk, das Borujerdi Haus, den Shah Abbas Garten und auch das schlichte Grab dieses berühmten Herrschers.
- Weiter nach Natanz - Besuch der alten Freitagsmoschee.
- Unser nächstes Ziel ist Na'in, eine Oasenstadt, die traditionell ein Zentrum der Teppichherstellung ist, mit einer Freitagsmoschee aus dem Jahr 960 und die für die Region typischen Lüftungstürme.
- Danach geht es am Wüstenrand entlang nach Yazd.

**7. Tag: /23.5. Yazd - Kerman.**

- Yazd war einst das Zentrum des Feuerkultes der Zoroastrier. Wir besuchen einen Feuertempel des Ahura Mazda und besteigen die "Türme des Schweigens". Auch die Freitagsmoschee mit 50 m hohen schlanken Minaretten und der Amir-Chakmagh Komplex, der das prächtige Eingangsportal in den kleinen Basar bildet, beeindrucken jeden Besucher.
- Anschließend Fahrt durch wüstenähnliche Landschaft nach Kerman. Die Stadt liegt am Rand der Dasht-e-Lut und ist ebenfalls Zentrum der Teppichindustrie. Sehenswert ist die Freitagsmoschee, der "Grüne Dom", sowie der Basar. Zudem besuchen wir eine alte Karawanserei und ein Hamam.

**8. Tag: /24.5. Kerman - Mahan - Bam - Kerman.**

- Fahrt in den Erholungs- und Wallfahrtsort Mahan. Besuch des Mausoleums des Shah Nematollah Vali, der im 15. Jhd. einen heute noch bestehenden Derwisch-Orden gründete, und Spaziergang durch den Bagh-e-Shahzade, den Prinzensgarten.
- Weiter nach Bam - wie eine Fata Morgana erscheint die mittelalterliche "Geisterstadt" in der Wüste, umgeben von einem gut erhaltenen Mauerring. Rund um Bam gedeihen die besten Datteln und Zitrusfrüchte des Iran.

**9. Tag: /25.5. Kerman - Bahtegan See - Sarvestan - Shiraz.**

- Heute erwartet uns eine lange Überlandfahrt, jedoch voller landschaftlicher Höhepunkte:
- Über Sirdjan und Neiriz gelangen wir zum Bahtegan See, den drittgrößten See des Landes.
- Auf der Weiterfahrt besuchen wir die sassanidische Palastanlage von Sarvestan, bevor wir schließlich am Abend Shiraz erreichen.

**10. Tag: /26.5. Shiraz - Persepolis - Naqsh-e Rostam - Shiraz.**

- Am Vormittag Ausflug nach Persepolis, der Hauptstadt des Achämeniden-Weltreichs. Persepolis war die prachtvolle Feststadt für die Neujahrsfeiern der Könige und gleichzeitig Festung und Schatzkammer des Reiches.
- Weiter nach Naqsh-e-Rostam, das persische "Tal der Könige" mit imposanten Felsengräbern.
- Zurück in Shiraz besuchen wir am Nachmittag in der "Stadt der Rosen, des Weins und der Poeten" die Mausoleen der "Dichterkönige" Hafiz und Saadi, sowie den Bagh-e-Eram (Paradiesgarten).

**11. Tag: /27.5. Shiraz - Pasargad - Isfahan.**

- In Pasargad besuchen wir die Überreste der ersten Achämenidenresidenz und das monumentale Kyros-Grab.
- Anschließend Fahrt durch das karge inneniranische Hochland, vorbei an Lehmdörfern und oasenhaften Ansiedlungen, nach Isfahan.

Überwältigend ist der erste Blick über den Königsplatz mit seinen architektonischen Weltwundern.

**12. Tag: /28.5. Isfahan.**

- Die Stadt mit ihren Kunstschatzen und prachtvollen Gebäuden wird jedem Besucher unvergesslich bleiben. Sie besuchen die Imams-Moschee, die Polotribüne Ali Qapu, die Privatmoschee Sheikh Lutfullahs, die Brücken über den Zayandeh-Fluss, das Armenierviertel Djolfa mit Kathedrale und Museum sowie den malerischen Basar.

**13. Tag: /29.5. Isfahan - Teheran.**

- Am Nachmittag Transfer zum Flughafen und Flug nach Teheran.

**14. Tag: /30.5. Teheran - Demawend - Teheran.**

- Am Vormittag Ausflug zum schneebedeckten Vulkankegel des Demawend, dem mit über 5600 m höchsten Berg Persiens.
- Am Nachmittag weitere Besichtigungen in Teheran.

**15. Tag: /31.5. Teheran - Wien**

- Nach Mitternacht Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Wien

**Gültiger Reisepass (ohne israel. Stempel) und iranisches Visum erforderlich**

**Achtung.**

**Obwohl es mittlerweile wieder problemlos möglich ist den Iran zu bereisen, muss man doch ein paar Verhaltensmaßregeln beherzigen, die vor allem die Kleidung betreffen.**

**Frauen müssen ab dem Einsteigen in das Flugzeug (bei Iran Air-Flügen) nach Teheran ein Kopftuch tragen sowie figurverhüllende Kleidung mit langen Ärmeln, weiten Hosen oder langen Röcken - dank langjähriger Erfahrung wissen wir, dass dies überhaupt kein Problem ist.**

**Sie dürfen keinen Alkohol bei der Einreise mit sich führen - dies kann zum Landesverweis führen.**

**Der Standard von Hotels und Bussen ist sehr zufriedenstellend und man ist auch bemüht guten Service zu bieten.**